

TEILBEBAUUNGSPLAN TB 882

TB 882

Zeichenerklärung

- Straßen - oder Uferlinien
- ✕ Aufgehobene Straßen - oder Uferlinien
- Neue Straßen - oder Uferlinien
- Baulinien
- ✕ Aufgehobene Baulinien
- Neue Baulinien
- ⊠ Vorhandene Durchfahrten oder Durchgänge
- ⊠ Festgestellte Durchfahrten oder Durchgänge
- ⊠ Neue Durchfahrten oder Durchgänge
- ⊠ Vorhandene Arkaden
- ⊠ Festgestellte Arkaden
- ⊠ Neue Arkaden
- ⊠ Eingebaute Arkaden
- ⊠ Vorgebaute Arkaden
- Straßenflächen
- Neue Straßenflächen
- Von jeglicher Bebauung freizuhaltende Flächen
- Wasserflächen
- Neue Wasserflächen
- Bahnanlagen
- Neue Bahnanlagen
- Öffentl. Park. und Grünanlagen
- Neue öffentl. Park. und Grünanlagen
- Vorhandene Gebäude
- Fläche für besondere Zwecke (Zweckangabe)
- Begrenzungslinien
- Aufhebungen:
- Bisherige Nutzung: schmaler Streifen
- Neu ausgewiesen: breiter Streifen
- 12.4 Vorhandene Strassenhöhe über NN
- 12.4 Neue Strassenhöhe über NN
- Neue Begrenzungslinie

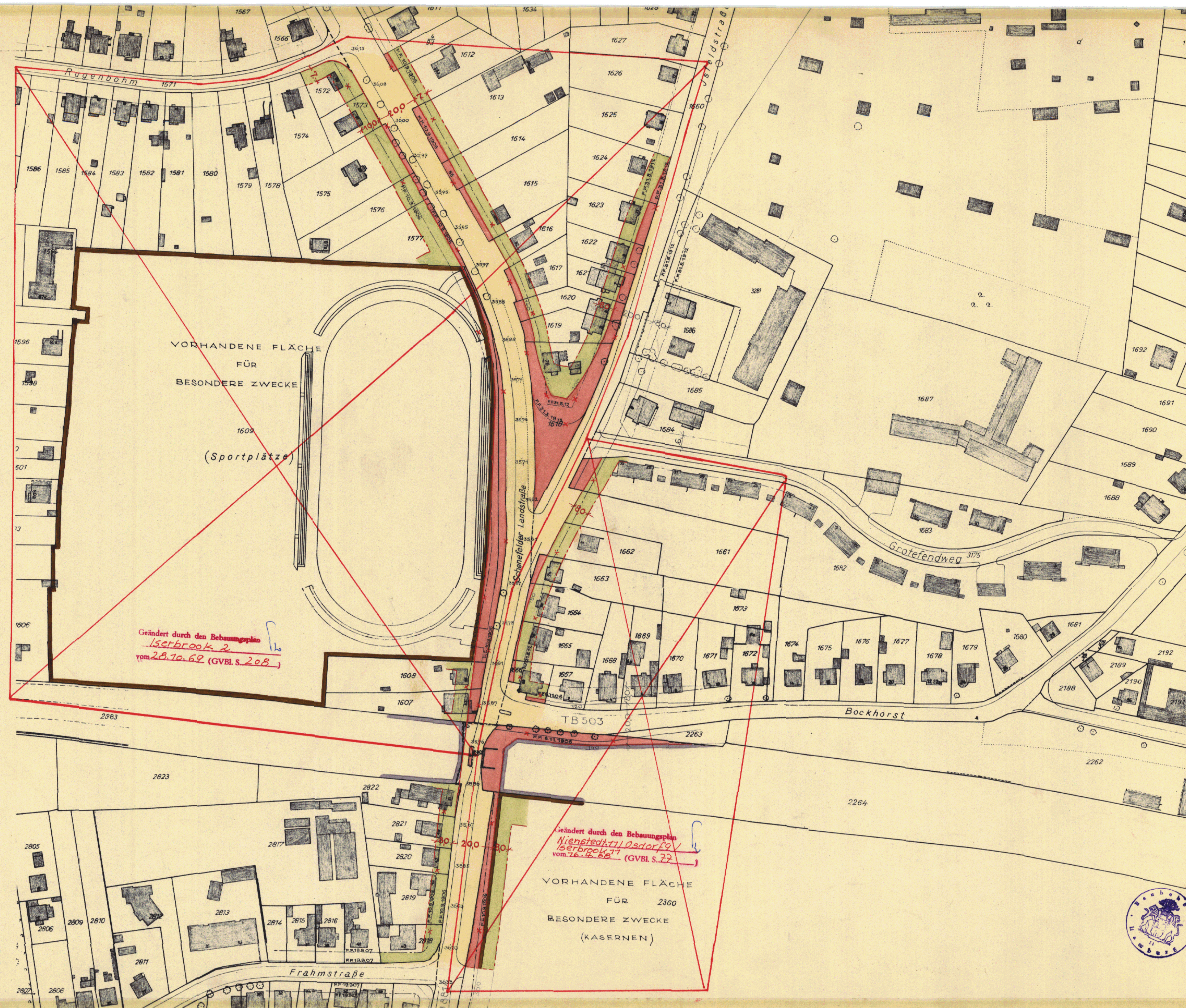
Kartenunterlage mit vollständiger Darstellung
des Grundstücksbestandes und der baulichen
Anlagen ausgefertigt

Hamburg, den _____
Bezirksvermessungsamt Altona

Oberverm. - Rat

Die Übereinstimmung mit dem
Original-Teilbebauungsplan
wird bescheinigt
Hamburg, den 29. JUNI 1961
Techn. Ang.

M. 1:1000.



Auf Grund des § 3 des Hamburgischen Bebauungsplangesetzes
vom 31. Oktober 1923
für die Schenefelder Landstraße (Frahmstraße-Rugenbohm)
Bezirk Altona Stadtteile Nienstedt, Isardorf, Iserbrook Ortsteile 221, 222, 224.

Entworfen Hamburg den 29.3.1960
Bezirksbauamt Altona, Stadtplanungsabteilung

gez. Dormann
Oberbaurat

Aufgestellt Hamburg den 7. März 1961
Baubehörde
Landesplanungsamt Tiefbauamt

gez. Hebebrand gez. Dr. Speckter gez. i.V. Peschges
Oberbaudirektor Erster Baudirektor Erster Baudirektor

Öffentlich ausgelegt vom 1.4.1961 bis 12.5.1961 beim
Bezirksbauamt Altona Stadtplanungsabteilung

gez. Dormann
Oberbaurat

Festgestellt durch Rechtsverordnung
des Senats vom 13. 6. 1961
als maßgebliches Stück des Teilbebauungsplanes

Der Protokollführer des Senats

In Kraft getreten am _____
(GVBl. 19 Seite _____)

Zugestimmt:
Bezirksausschuss am 26.1.1961
Landesplanungsausschuss am 9.3.1961
Baudeputation am 12.4.1961